



### **1. Aufbau und Wirkungsweise**

Der Kondensatschnellentleerer besteht im wesentlichen aus dem Reglergehäuse mit Sitz und dem Arbeitselement mit fest verbundenem Kegel.

Das Arbeitselement besteht aus einem mit einem Wasser-Alkohol-Gemisch gefüllten Metallbalg.

Das Gerät arbeitet nach dem Tensionsprinzip (Flüssigkeitsverdampfung). Temperaturänderungen des abfließenden Kondensates führen zu Hubänderungen des Arbeitselementes und des damit verbundenen Kegels und somit zur Drosselung bzw. Vergrößerung der freien Fläche zwischen Sitz und Kegel.

Die Dampfdruckkurve des Flüssigkeitsdampf-gemisches im Metallbalg entspricht weitgehend der des Wassers. Steigende Temperatur des Wasser-Alkohol-Gemisches führt z.B. zu steigendem Druck im Arbeitselement (2) und damit zum Schließen von Sitz (4) und Kegel (3). In diesem Schließzustand kühlt sich das ansammelnde Kondensat und auch das Wasser-Alkohol-Gemisch ab. Der Druck im Arbeitselement sinkt und das Ventil öffnet, das Kondensat und evtl. vorhandene Luft fließen ab.

## 2. Einbau

Der Kondensatschnellentleerer darf nur in **waagrecht verlaufende** Rohrleitungen eingebaut werden. Die Durchflußrichtung muß mit dem Gehäusepfeil übereinstimmen. Das Gerät ist als Durchgang- oder Eckventil verwendbar, wenn der Verschußstopfen (5) entsprechend verschraubt wird.

Der Kondensatschnellentleerer ist unmittelbar hinter dem Austritt des Aggregates einzubauen. Bei Aggregaten, deren Heizregister kondensatfrei zu halten sind soll der Einbau ca. 1 m vom Austrittsstutzen entfernt in die nicht isolierte Rohrleitung erfolgen. Die Kondensatleitung hinter dem Austritt sollte mit leichtem Gefälle verlegt werden.

## 4. Maße in mm und Gewichte

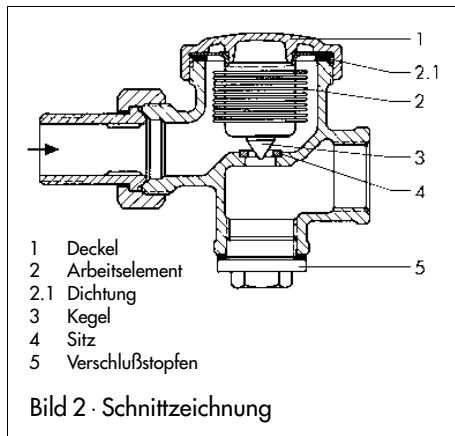
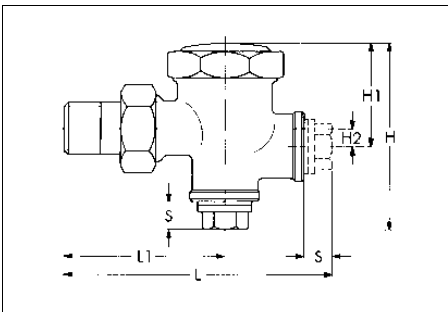


Bild 2 · Schnittzeichnung

## 2.1 Schmutzfänger

Um die einwandfreie Funktion des Reglers zu gewährleisten, empfiehlt sich der Einbau eines SAMSON-Schmutzfängers Typ 1 unmittelbar vor dem Gerät.

## 3. Wartung

Wenn die Anlage drucklos gemacht und entleert wurde kann der Regler demontiert und ein defektes Arbeitselement (2) ausgetauscht werden. Den Deckel (1) nur im abgekühlten Zustand abschrauben, die Dichtung (2.1) am Arbeitselement ebenfalls austauschen.

Anschlußgröße	G1/2	G3/4	G1
L	132	138	151
L1	80	85	95
H	85	90	98
H1	38	40	43
H2	10	10	10
S	12	12	15
Gewicht ca. kg.	0,8	0,9	1,3



SAMSON AG · MESS- UND REGELTECHNIK  
 Weismüllerstraße 3 · D-60314 Frankfurt am Main  
 Postfach 10 19 01 · D-60019 Frankfurt am Main  
 Telefon (0 69) 4 00 90 · Telefax (0 69) 4 00 95 07

EB 2-0500

S/C 02.95